

## Die Breitblättrige Sumpfwurz

Nicht umsonst sind Orchideen beliebte Zimmerpflanzen: Große bunte Blüten, die lange erhalten bleiben, sattes glattes Grün, nicht überempfindlich. Die bei uns wildwachsenden Orchideenarten sind spröder: Selten, oft kleine Blüten, nicht jedes Jahr blühend...Wer welche findet und genau hinschaut, entdeckt aber Ästhetisches, so auch bei der Breitblättrigen Sumpfwurz und ihren schön gezeichneten zahlreichen Blüten. Sie gehört zu den noch etwas häufigeren Orchideen. Auch in Wiesenbach und Umgebung wächst sie vereinzelt an halbschattigen feuchten Plätzen, zum Beispiel südlich des Hollmuth-Grillplatzes. Der unwahrscheinlichste Fundort bei uns kann aber nicht bekanntgemacht werden: In einem kleinen Vorgarten innerhalb der geschlossenen Bebauung Wiesenbachs blüht ein Exemplar seit etlichen Jahren in einem von Efeu bewachsenen schattigen Eck. Der Besitzer weiß es, ich will ihm aber nicht alle Blumenfreunde in seinen Vorgarten locken.

Orchideen wurden benannt nach dem Fachbegriff für den Hoden („Orchis“), das Recht dazu lag beim ersten wissenschaftlichen Beschreiber. Der grub auch den unterirdischen Wurzelstock der Orchideen aus und fand: Auffällige Ähnlichkeit zum Hoden. Es gibt noch einige andere wissenschaftliche Pflanzennamen, die moderne Psychologen an der seelischen Gesundheit der Namensgeber zweifeln lassen...

Stete seelische Gesundheit wünscht

BUND Wiesenbach

U. Buck



Foto: Karen Maisenbacher